

LEKTION 3

FORMTEILE, AKKORDFOLGE UND BEGLEITUNGEN

In Lektion 3 gliedern wir unseren Song in Formteile und lernen die Akkordfolge von *Chasing Cars* kennen. Zudem zeige ich dir passend zu jedem Formteil einen Rhythmus zur Begleitung.

Formteile

Jedes Musikstück lebt von seinem Spannungsbogen. Beim Hören von *Chasing Cars* ist dir wahrscheinlich aufgefallen, dass manche Abschnitte sehr ruhig, andere bewegter und „druckvoller“ klingen. Diese unterschiedlichen Abschnitte werden auch als **Formteile** bezeichnet.

Intro

Unser Song startet mit einem ruhigen instrumentalen Vorspiel, dem **Intro**. Dieser Teil eröffnet das Musikstück und stimmt die Zuhörer auf den Song ein.

Strophe

Hier kommt es zu einer ersten Steigerung, wenn Bass und Gesang hinzukommen. Dieser Formteil wird **Strophe** oder auch **Verse** genannt. Der Sänger erzählt hier seine „Geschichte“. Der Text der Strophe wird meist nicht wiederholt.

Refrain

Nach der Strophe beginnt in unserem Fall der **Refrain** bzw. **Chorus**. Hier gibt es eine klare Steigerung. Die Gitarre spielt einen druckvollen Achtel-Rhythmus. In den weiteren Refrains kommen Percussion, Schlagzeug und eine verzerrte E-Gitarre hinzu. Die Band spielt mit voller Energie. Bei *Chasing Cars* wird jeder Refrain mit der Textzeile „If I lay here“ eingeleitet, typischerweise bleibt der Text immer gleich und wiederholt sich in jedem Refrain. Somit ist der Refrain wohl der wichtigste Formteil, da er den höchsten Wiedererkennungswert besitzt.

Outro

Nach dem letzten Refrain endet unser Song mit einem **Outro**. Die Musik wird schlagartig ruhiger, wobei es sich (bei diesem Song) textlich immer noch um einen Refrain handelt.

Höre dir die Originalaufnahme von *Chasing Cars* an und versuche die vorgestellten Formteile wiederzuerkennen.

Akkordfolge

Unter einer **Akkordfolge** versteht man eine Abfolge von Akkorden nacheinander. *Chasing Cars* besteht aus einer 8-taktigen Akkordfolge, die sich immer wiederholt:

A / A / E / E / D / D / A / A

Sie startet mit zwei Takten A-Dur, darauf folgen zwei Takte E-Dur, dann zwei Takte D-Dur und zum Schluss geht es zurück auf zwei Takte A-Dur. Die Akkordfolge endet also so, wie sie auch beginnt - mit A-Dur.

Hinweis zu den Akkorden: Dur-Akkorde werden mit einem Großbuchstaben dargestellt. Der Zusatz „Dur“ wird nicht geschrieben, sondern nur gesprochen.